DIE LINKE. Sachsen
1. Tagung des 15. Landesparteitages

A. Leitantrag an die 1. Tagung des 15. Landesparteitages

A.1. Fortschritt und Zusammenhalt. Unser Programm für das solidarische Sachsen.

ÄA.1.9. Änderungsantrag zu A.1.

Einreicher*in: KPF Chemnitz, Thiemo Kirmse, Peter Blechschmidt

---

Der Parteitag möge beschließen:

Nach Zeile 3093 erfolgt eine Einfügung (alle Änderungsanträge in Reihenfolge ihrer Nummern).

ÄA 1. Neuer Unterpunkt:

3.7.5 Wir sind für ein Sachsen in einem Europa des Friedens

Der Frieden nach dem Ende des 2. Weltkrieges war die Voraussetzung für die Entstehung der Vorgänger der heutigen Europäischen Union. Frieden ist und bleibt der Stabilitätsfaktor, der in Europa bewahrt werden muss. Militarisierung und Aufrüstung widersprechen einer friedlichen Weiterentwicklung der EU. Frieden ist die Grundlage für ein ökologisches, nachhaltiges, wirtschaftliches, zukunftssicheres, demokratisches, soziales und kooperatives Zusammenleben in Europa und mit den Völkern der Welt.

ÄA 2:

Wir wollen, dass sich Sachsen für ein friedliches Europa auf allen Ebenen einsetzt.
Die Förderung militärischer Forschung an sächsischen Universitäten soll abgeschafft werden, zugunsten von Forschung auf z.B. dem Gebiet der erneuerbaren Energien und der Entwicklung zukunftsfähiger klimaneutraler Antriebe.

ÄA 3:

Wir wollen, dass Sachsen kein Drehkreuz für die Logistik von Nato-Einsätzen und US-Truppen ist und bleibt.
Die Nutzung des Leipziger Flughafens als Militärumschlagplatz und Transportdrehkreuz für die Versorgung von Nato-Manövern, US-Armee-Einsätzen und Auslandseinsätzen der Bundeswehr muss beendet werden.

ÄA 4:

Die zukünftige Fraktion wird in Zusammenarbeit mit den anderen Fraktionen der Linkspartei in den Bundesländern Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Berlin und Thüringen darauf hinwirken, dass den Truppen der US–Army keine Durchfahrt mit Personal und Gerät über ostdeutsche Straßen gewährt wird.

DIE LINKE. Sachsen
1. Tagung des 15. Landesparteitages

ÄA 5:

Wir wollen, dass Sachsen aktive Friedenspolitik nach außen ausstrahlt.
Keine sächsischen Polizisten sollen in Krisengebieten außerhalb von Europa Einsatzkräfte und Personal ausbilden. Wir sehen die Zusammenarbeit in der Schulung von Rettungskräften nach dem Vorbild des Deutschen Roten Kreuzes als Alternative.

ÄA 6:

Wir wollen, dass die Sächsischen Städte und Gemeinden klare Zeichen für den Frieden setzen.
Die Initiative „ Bürgermeister für den Frieden“ soll gefördert und ausgebaut werden.

ÄA 7:

Der 1.September soll mehr in die Öffentlichkeit gebracht und als der Weltfriedenstag begangen werden.

ÄA 8:

Wir wollen, dass Sachsen international Zeichen für eine friedliche Kooperation setzt.
Die Städtepartnerschaften der Städte Sachsens sollen als Podium für friedliche Verständigung miteinander ausgebaut und gefördert werden. Der Dialog auf dieser untersten Ebene der Partnerschaft ist zu intensivieren.

Begründung:

erfolgt mündlich?

Entscheidung des Parteitages

angenommen: abgelehnt:

überwiesen an: _____

Stimmen dafür: _____ dagegen: _____ Enthaltungen: _____

Bemerkungen: _____